

# Persönlichkeitsprofil

## Ein eigenes Persönlichkeitsprofil erstellen

**Am Anfang jeder Bewerbung sollte eine eingehende Selbstbeurteilung stehen:**

- Was kann man?
- In welchen Bereichen liegen die Stärken?
- Welche Tätigkeiten traut man sich zu?
- Welche Wünsche und Vorstellungen von seinem Beruf, welche Einstellung zur Arbeit überhaupt hat man?
- Welche Ziele möchte man im Beruf erreichen?

Vor allem braucht man für eine Bewerbung Klarheit über seine persönlichen Eigenschaften. Nur wer sich über die eigenen Stärken und Schwächen wirklich im Klaren ist, der kann richtig einschätzen, welche Tätigkeit zu ihm passt. Für eine Stärken-Schwächen-Analyse in eigener Sache sollte man sich ausgiebig Zeit nehmen und sie schriftlich durchführen. Dabei geht es nicht um berufliche Fähigkeiten, sondern um den eigenen Charakter.

## Charakter

- Ist man introvertiert oder extrovertiert, spontan oder beherrscht usw.
- Wie geht man mit Kritik um?
- Ist man risikobereit oder risikoscheu? Was motiviert zu guter Leistung?
- Was kann man überhaupt nicht in der Arbeit ertragen?
- Was sind die vorherrschenden Stärken und Schwächen?

Neben den persönlichen Eigenschaften sollte man alle berufsbezogenen Fähigkeiten von sich kennen und jederzeit benennen können. Für eine Bewerbung ist es absolut entscheidend, sehr genau über seine Kompetenzen Bescheid zu wissen. Auch hier sollte man eine Liste mit allen Kompetenzen erstellen und die wichtigsten unter ihnen als Kernkompetenzen markieren.

Die Beantwortung dieser Fragen im Vorfeld kann eventuell auch später im [Bewerbungsgespräch](#) nützlich sein, denn auch ein Personalchef bereitet sich auf das Bewerbungsgespräch vor und stellt eventuell eben jene Fragen. Da ist es natürlich von Vorteil, wenn man sich schon Gedanken darüber gemacht hat und diese dann fundiert und flüssig beantworten kann. Hier ein Tipp für Vorstellungsgespräch Fragen mit rechtssicheren Antworten für Personaler.

>> Weiter zur [Bewerbungsstrategie](#)